

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **86 (2006)**

Heft 12-1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Nicht unbedingt eine weihnachtliche Fragestellung, eine wichtige und aktuelle aber allemal: Sind westliche Werte heute bedroht? Wenn ja, was ist die Qualität dieser Bedrohung, und was können wir tun? Der inhaltliche Schwerpunkt dieses Hefts ist aus einer Reihe von Fragen geboren, die eine gewisse Verunsicherung andeuten mögen, die mittelbar aber abzielen auf die Entwicklung angemessener Antworten im intellektuellen wie auch im praktischen Sinn.

Sind westliche Werte von aussen bedroht? Wer die Frage mit «ja» beantworten will, wird etwa auf eine ökonomisch motivierte Immigration verweisen, die Wellen junger Menschen bringt, die die kulturelle Moderne und ihre Implikationen nicht immer schon verinnerlicht haben. Oder auf politisch radikale, religiös-fundamentalistische Kräfte, die westliche Werte nicht nur frontal ablehnen, sondern nach Kräften und mit allen Mitteln bekämpfen.

Sind westliche Werte von innen bedroht? «Vielleicht ja», wird man mit Blick auf eine demographische Entwicklung sagen, die in den kommenden Jahren und Jahrzehnten namentlich ein rasantes Wachstum des islamischen Anteils an der europäischen Bevölkerung bringen soll. «Vielleicht ja», mit Blick auf den inneren Zustand moderner Gesellschaften, auf den Verlust an sozialer Kohäsion im Gefolge fortschreitender Individuation und wachsender Mobilität. «Vielleicht ja», mit Blick schliesslich auf das Innere des modernen europäischen Menschen selbst – auf ein Inneres, das bisweilen eine bemerkenswerte moralische und politische Gleichgültigkeit offenbart.

Die Redaktion

Autorinnen und Autoren

Jean Baechler, *Soziologe, Paris*
 Pierre Bessard, *Redaktor, Bern*
 Michael Braun, *Literaturkritiker, Heidelberg*
 Daniel Brühlmeier, *Politikwissenschaftler, Zürich*
 Iso Camartin, *Publizist, Zürich*
 Menzies Campbell, *Politiker, London*
 Jürg de Spindler, *Politikberater, Zürich*
 Andreas Eckl, *Philosoph, München*
 Klaus Hübner, *Publizist, München*
 Marina Masoni, *Regierungspräsidentin, Lugano*
 Franz Oexle, *Journalist, Gottlieben TG*
 Ulrich Pfister, *Publizist, Zürich*
 Philip Plickert, *Ökonom, Tübingen*
 Gerard Radnitzky, *Wissenschaftstheoretiker, Trier*
 SAID, *Dichter, München*
 Juliana Schwager-Jebbink, *Juristin, St. Gallen*
 Christoph Stalder, *Jurist, Bern*
 Stefan Stirnemann, *Gymnasiallehrer, St. Gallen*
 Tito Tettamanti, *Unternehmer, London und Lugano*
 Bassam Tibi, *Politologe, Göttingen*
 Andreas Tobler, *Student, Bern*
 Mihaly Varga, *Graphiker, Zürich*
 Matthias Vogel, *Kunstwissenschaftler, Zürich*
 Michael Wirth, *Germanist, La Conversion*
 Joachim Wuermeling, *Abgeordneter, Brüssel*
 Andrea Zanzotto, *Lyriker, Pieve di Soligo*

Impressum

HERAUSGEBER
 Robert Nef, Suzann-Viola Renninger

REDAKTION
 Christoph Frei, Robert Nef,
 Suzann-Viola Renninger

REDAKTIONSASSISTENZ
 Maria Angela Algar

KORREKTORAT
 Reinhart Fischer

GESTALTUNG UND PRODUKTION
 Atelier Varga, Suzann-Viola Renninger

MARKETING & INSERATE
 Hanne Knickmann

VORSTAND
 Konrad Hummler (Präsident), Thomas Sprecher
 (Vizepräsident), Max Albers, Hanspeter Balmer,
 Georges Bindschedler, Andreas Burckhardt,
 Max Gsell, Margrit Hahnloser, Ulrich Pfister,
 Gerhard Schwarz, Urs B. Rinderknecht,
 Tito Tettamanti, Michael Wirth

ADRESSE
 Schweizer Monatshefte
 CH-8006 Zürich, Vogelsangstrasse 52
 Telefon 0041 (0)44 361 26 06
 www.schweizermonatshefte.ch
 ISSN 0036-7400

ANZEIGEN
 Schweizer Monatshefte, Anzeigenverkauf
 anzeigen@schweizermonatshefte.ch

PREISE
 Schweiz jährlich Fr. 130.– / 87.–
 Ausland jährlich Fr. 156.– / 104.–
 Einzelheft Fr. 15.– / 10.–
 Studierende und Auszubildende erhalten
 50% Ermässigung auf das Jahresabonnement.

DRUCK
 Schulthess Druck AG